



## Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer !

Die Schneemassen in den letzten Februarwochen haben uns wiederum ungeheuer herausgefordert. Unser starkes Rückgrat, die Freiwillige Feuerwehr Opponitz, hatte mit ihrem Kommando und der gut ausgebildeten Mannschaft und mit Unterstützung des Transportunternehmens Josef Gruber die extreme Lage stets unter Kontrolle. Während andere Gemeinden Feuerwehr- und Bundesheer Unterstützung im letzten Moment anforderten, hat sich unser Ort zeitgerecht auf die Dachschneeentsorgung eingestellt. Die Lawinenabgänge am

Güterweg Ramberg und die enormen Schneemassen im Ort verlangten den Einsatz eines schweren Gerätes, das uns BM Ing. Hubert Spreitzer in Form eines Radladers zur Verfügung stellte. Ein herzliches Danke unserer umsichtigen Winterdienstmannschaft Alois Mayr und Josef Heigl, der Freiwilligen Feuerwehr, den Firmen Johann Stecher, Hermann Perger, Hubert Spreitzer, Bernhard Gruber und Michael Hönlgl für ihren unermüdlichen Einsatz.

Nach dem langen Winter kommt der Frühling mit großen Schritten und es erwacht nicht nur die Natur, sondern auch unsere Bausaison. In derart wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es aus dreierlei Gründen notwendig Bauprojekte rasch durchzuziehen. Vorrangig zur Sicherheit unserer Bevölkerung und deren Hab und Gut, um die Konjunktur mit anzukurbeln und die noch vorhandenen Fördermittel zu nützen, bevor diese hierfür verringert werden. In diesem Jahr werden wir mit Hilfe und Unterstützung der NÖ Landesregierung und der Wildbach- u. Lawinenverbauung im Steingraben zwischen den Häusern Schallauer und Wachutka eine Hochwassersicherung machen und danach die Felssicherung für die Häuser am Pfarrerboden vornehmen lassen. Unser hoffentlich letztes Hochwasser-Projekt am Ortsgraben vom Haus Tröscher bis zum Haus Auer mit den beiden Zufahrtsbrücken und der Geiersberger Wehranlage wird unter Einbeziehung der Anrainer im laufenden Jahr geplant und im Jahr 2010 in Angriff genommen.

Das neue NÖ Bezügegesetz bringt mit sich, dass Bürgermeister ab 01. März 2009 einen höheren Bezug annehmen müssen. Nach der positiven Berichterstattung in der NÖN zum Thema Gehaltsverzicht von Bgm. Andreas Rautter und Bgm. Erwin Forster hat sich der Hollensteiner Bürgermeister LABg. Ing. Franz Gratzer unverständlich und abfällig gegen uns zwei Bürgermeister geäußert. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, in denen wir uns zweifelsohne befinden und deren Ende noch niemand vorauszusagen wagt, sollten Politiker verantwortungsbewusst und solidarisch mit gutem Beispiel vorangehen. Sie würden dadurch ihr angeschlagenes Image bezgl. überhöhtes Einkommen und zusätzliche Gehaltserhöhungen aufpolieren. Gratzer kritisiert unseren Gehaltsverzicht als „falschen Populismus und nicht wirklich solidarisch“. Er (Gratzer) hat kein schlechtes Gewissen die erhöhten Bezüge anzunehmen. Ich hingegen will verantwortungsbewusst gegenüber unserem Gemeindebudget und solidarisch gegenüber unseren Mitbürgern bleiben und werde die Erhöhung, wie im Gemeinderat beschlossen, der Gemeinde am Jahresende nach Abzug der Steuern retournieren. Ein Dankeschön an unsere Gemeindevandatare, die ebenfalls auf eine Gehaltserhöhung verzichten werden. Diese Erhöhung hätte unser Gemeindebudget um ca. €50.000,- im Jahr belastet.

Eine Kommune hat viele Aufgaben auch einen sozialen Auftrag zu erfüllen. Deshalb freue ich mich, dass die Stadtgemeinde Waidhofen/Ybbs mit dem Lions Club das Projekt SOMA-Sozialmarkt ins Leben ruft und wir Opponitzer uns daran beteiligen können. Der Markt soll all jenen günstige Einkaufsmöglichkeiten bieten, die unter die Mindesteinkommensgrenze fallen.

---

---

Unsere Partnergemeinde Czernichów hat wiederum eine Einladung zum Fest des Meeres ausgesprochen. Anlässlich dieser Festveranstaltung wird es zur Unterzeichnung der Partnerschaft zwischen Czernichów und der englischen Stadt Bicester kommen.

Wenn wir weiter alle zusammen an der Erhaltung des Erreichten und aufgeschlossen an der Entwicklung unserer Gemeinde mitarbeiten, brauchen wir uns um die Zukunft unseres Ortes nicht zu sorgen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und unseren Gästen ein friedvolles Osterfest  
und unseren Kindern fröhliche Osterferien.  
Nützen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen zu einem gemütlichen Osterspaziergang  
auf den Opponitzer Wanderwegen.

Ihr Bürgermeister



Viele helfende Hände im Einsatz - ein  
herzliches Dankeschön !

---

---

# Aus der Gemeindestube

## 2. Opponitzer Flohmarkt, Spielzeug & Freizeitbasar

Wann: **Sonntag, 26. April 2009**

Zeit: **10.00 - 16.00 Uhr**

Wo: **Altstoffzentrum Opponitz**

Tischgebühr: **1 Tisch (2lfm) €5,-**



### Hinweis:

Die Tische sind bei der Anmeldung zu bezahlen. Jeder Tischmieter ist für den Auf- und Abbau seines gemieteten Tisches im vorgesehenen Zeitraum sowie für den Verkauf seiner ausgestellten Waren verantwortlich.

### Tischreservierungen bei:

**Frau Haselsteiner Sieglinde unter 07444-7659**

**Frau Sonnleitner Martina unter 07444-22222**

**Herrn Kößl Martin unter 07444-22210 od. 0676-966 85 99**

Wenn Sie Spielzeug und Freizeitartikel verkaufen wollen, aber keinen Tisch mieten möchten, nimmt Familie Kößl gerne Ihre Artikel zum Verkauf entgegen.

Flugblatt mit näheren Infos erhalten Sie in nächster Zeit.

---

### **INHALTSVERZEICHNIS:**

Vorwort des Bürgermeisters

Aus der Gemeindestube

Verloren - Gefunden

Merkblatt Zeckenschutzimpfung

Wallfahrt nach St. Georgen/Reith

Anno dazumal - Opponitz einst & jetzt

Aus dem Kindergarten

Aus der Schulbank

Nachrichten unserer Vereine

Mimi meint

### Beilagen:

Anmeldung zur Autowrackentsorgung

Informationsbroschüre „Umweltforum“

## Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen



Um Ihren Abfall abzuholen ist eine ungehinderte Zufahrt zur Liegenschaft nötig. Besonders Hecken und Bäume sind immer wieder im Weg. Parkende Autos sind auch ein Problem. Die lichte Höhe beträgt mind. 4,5 m. Für evtl. Schäden haftet der Hecken-Baumeigentümer.

Weitere Info: 07475 53340 202

---

## Reisepässe

**Seit 23. März 2009 sind Anträge auf Ausstellung von Reisepässen & Personalausweisen im Gemeindeamt nicht mehr möglich!**

Mit der Novelle des Passgesetzes 1992 vom 11.02.2009, BGBl. 1/6/2009 wurde die europäische Verordnung Nr. 2252/2004 umgesetzt und damit die auf europäischer Ebene vereinbarte zusätzlich elektronische Speicherung von Fingerabdrücken von Passwerbern in neu ausgestellten Reisepässen gesetzlich fixiert. Das bedeutet, dass im Gemeindeamt in Zukunft die Anträge auf Ausstellung von Reisepässen oder Personalausweisen **NICHT MEHR** entgegen genommen werden können. Diese Anträge und der elektronische Fingerabdruck können in Zukunft nur noch bei den Passbehörden, das sind die Bezirkshauptmannschaften und die Passämter der Städte mit eigenem Statut (Waidhofen/Ybbs), eingebracht werden.



### Offenlegung:

Der "Opponitzer Rundblick" sieht sich als eine journalistisch aufbereitete Information der Opponitzer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates sowie örtlicher Organisationen und privater Personen zur Förderung eines gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

### Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber:  
Gemeinde Opponitz. Für den Inhalt verantwortlich:  
Bgm. Ing. Erwin Forster, Hauslehen 21,  
A-3342 Opponitz. Eigenvervielfältigung, Auflage  
380 Stk. Der "Opponitzer Rundblick" ist das offizielle  
und amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Opponitz.  
Gedruckt auf Umweltpapier.

---

---

## Statistik Austria sucht Erhebungsorgane

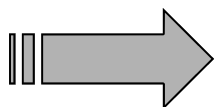


Die **Bundesanstalt Statistik Österreich** sucht im *gesamten Bundesgebiet* offene, kommunikative Persönlichkeiten für statistische Erhebungen auf *Werkvertragsbasis*.

Aufgabe ist die Erhebung statistischer Daten in Haushalten. Hierbei handelt es sich um laufende Erhebungen, von denen einigen eine *gesetzlich geregelte Auskunftspflicht* zu Grunde liegt.

Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit, gepflegtes Auftreten und Einsatzbereitschaft. Ein eigener PKW ist von Vorteil.

Senden Sie uns bitte Ihren *Lebenslauf* mit *Foto* und sämtlichen *Kontaktdaten* per E-Mail an [bernhard.supp@statistik.gv.at](mailto:bernhard.supp@statistik.gv.at)



**Bitte beachten Sie in der Beilage die Anmeldung zur Autowrackentsorgung am 26. Mai 2009 und die Informationsbroschüre „Forum Umwelt“.**

---

## Grün- & Strauchschnitt Entsorgung

Vom **04.04.2009 bis 02.11.2009** kann auch heuer wieder am **Altstoffsammelzentrum Opponitz in jeder geraden Woche, Freitag von 17.00 - 19.00 Uhr** Grün- u. Strauchschnitt kostenlos entsorgt werden.

### Übernommen werden:

Gras, Laub, Heu, Stroh, Blumen, Rasenschnitt, Pflanzenreste, Thuiengrünschnitt, Baumreisig/-teile, Gehölzschnitt, Schnitt von Hecken & Bäumen, Thuienstrauchschnitt, Äste, Wurzelstöcke (max. 80 kg, 15cm Durchmesser). **Bitte keine Steine!**



### Verloren - Gefunden

Am Straßenrand der Bundesstraße bei der Auffahrt zur „Rinwag“, Familie Schallauer wurde am 26.03.2009 ein Netbook der Marke Medion inkl. Zubehör gefunden. Das Gerät und die Utensilien sind jedoch stark beschädigt.

### **MERKBLATT über die Schutzimpfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (Zeckenkrankheit)**

Die Zeckenkrankheit ist eine gefährliche Infektionskrankheit der Gehirnhäute, die zumeist in zwei Phasen verläuft: die erste Phase beginnt etwa 7 Tage nach einem infektiösen Zeckenbefall in der Art einer Grippe. Nach dem Abfiebern kann es damit sein Bewenden haben. Es kann aber sein, dass der Erkrankte anschließend durch einige Tage fast beschwerdefrei ist und dann die zweite Phase, hochfieberhaft, mit den Anzeichen einer Entzündung des Gehirns und seiner Hüllen einsetzt. Die Genesung erfolgt sehr langsam. Tritt eine Lähmung auf, ist dauernde Invalidität zu befürchten.

**Der einzige sichere Schutz gegen diese gefährliche Krankheit ist die aktive Zeckenschutzimpfung!**

Seit dem Jahr 1980 wird die Zeckenschutzimpfung in Niederösterreich erfolgreich durchgeführt.

#### **ACHTUNG!**

- ☛ Die Schutzimpfung gegen die FSME besteht aus 3 Teilimpfungen:

Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite etwa 1 Monat und die dritte innerhalb von 5-12 Monaten nach der vorangegangenen Impfung zu erfolgen.

Die **erste Auffrischungsimpfung** ist **nach drei Jahren** erforderlich.

Aufgrund neuer Erkenntnisse empfiehlt der Impfausschuss des Obersten Sanitätsrates **alle weiteren Auffrischungsimpfungen bei Erwachsenen im 5-Jahres-Intervall** durchzuführen, um den Impfschutz fortgesetzt aufrecht zu erhalten.

Dies gilt nur für Impfungen bis zum 60. Lebensjahr.

**Ältere Personen sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen.**

- ☛ **Altersgrenzen**

Der für die NÖ Zeckenschutz-Impfkation 2009 empfohlene FSME-Adsorbatimpfstoff steht in zwei Dosierungen zur Verfügung: Junior- und Erwachsenen-Dosis.

Der öffentliche Gesundheitsdienst des Landes setzt seine Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit mit der Kampagne 2009 fort. Der empfohlene Zeitraum für die Impfkation 2009 wird mit Mitte Februar bis Ende Juni 2009 festgelegt.

Der Preis pro Teilimpfung beträgt für Kinder € 21,50 und für Erwachsene € 26,00.

Aufgrund der Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 22.3.1983, BGBl.Nr. 217/1983, erhalten Personen, die gesetzlich krankenversichert oder als Angehörige anspruchsberechtigt sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallversicherungsträger (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Sozialversicherung der Bauern) im Rahmen der Unfallverhütung ersetzt werden, vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss pro Impfung. Personen, die keiner gesetzlichen Krankenversicherung unterliegen, erhalten diesen Zuschuss von dem nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz zuständigen Krankenversicherungsträger. Der Kostenzuschuss kann aufgrund der Impfbestätigung unmittelbar im Anschluss an jede Teilimpfung beim zuständigen Krankenversicherungsträger beantragt werden.

**Vorsorgen ist der beste Schutz!  
Zeckenschutzimpfung – JETZT!**

---

---

## Wallfahrt nach St. Georgen am Reith

Am

**Samstag, dem 25. April 2009**

findet die alljährliche **Wallfahrt**  
nach St. Georgen/ Reith statt.

Um **6.30 Uhr** treffen sich die Wallfahrer  
zum Reisesegen in der **Pfarrkirche Opponitz**  
und anschließend ist Abmarsch  
nach St. Georgen /Reith.

Die **hl. Messe** wird um **09.00 Uhr** in der  
**Pfarrkirche von St. Georgen/Reith** abgehalten!

*Die Bevölkerung von Opponitz ist herzlich eingeladen,  
bei der diesjährigen Wallfahrt mitzugehen!*



---

## *Anno dazumal...*



In unserer neuen Rubrik  
„Anno dazumal“ veröffentlichen wir künftig Motive  
aus dem alten Opponitz.  
Den Anfang machen wir  
mit dieser Ansichtskarte  
aus den 30er Jahren ...

.... und hier das Motiv in der  
Gegenwart.



---

---

## Aus dem Kindergarten (von Susanne Folger)

### Zahnarztbesuch bei Dr. Gottfried Kaiser in Hollenstein/Ybbs



Die NÖ Ärztekammer, das Land Niederösterreich und die NÖ Krankenversicherungsträger haben ein gemeinsames Projekt „Apollonia 2020“ ins Leben gerufen, das entscheidend dazu beitragen soll, ihre Kinder vor Zahnschäden zu bewahren. Ziel ist es, das tägliche Zähneputzen zu automatisieren und ein positives Zahnbewusstsein zu entwickeln.

Dabei ist u. a. auch vorgesehen jedes zweite Jahr die Zähne der Kinder vom Zahnarzt untersuchen zu lassen und die Eltern über etwaige Schäden und Zahnfehlstellungen zu informieren.

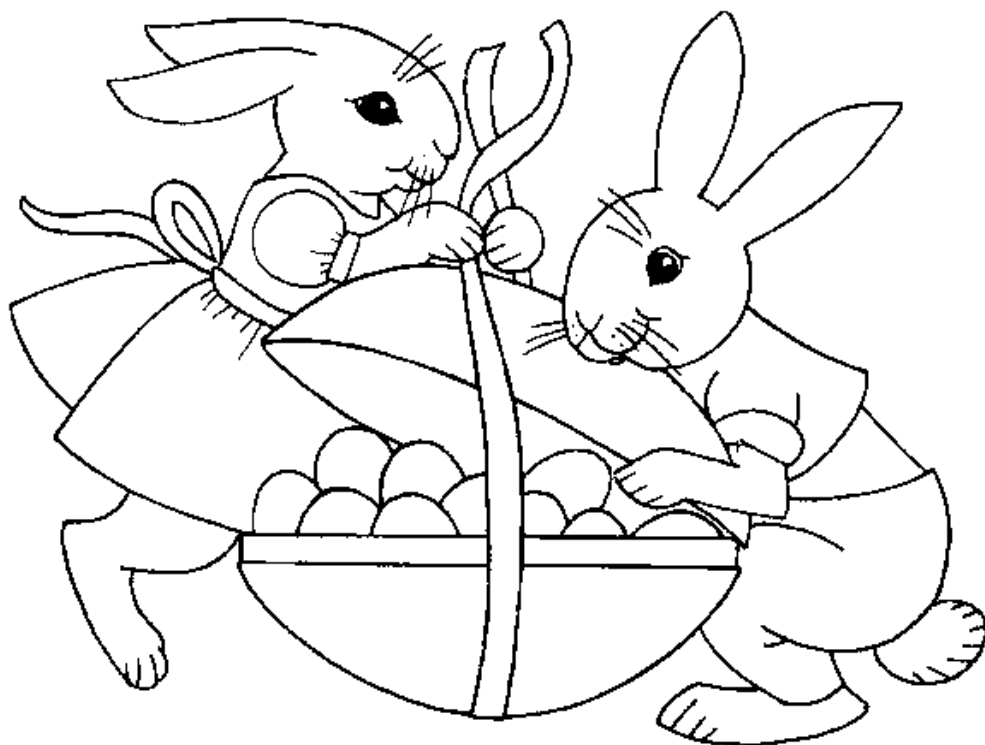
Am 17.03.2009 war es wieder einmal soweit. Die Kinder des Kindergartens I durften mit dem Schulbus der Firma Tazreiter nach Hollenstein zu Dr. Kaiser fahren. Alle Kids schafften es, sich mit großer „Tapferkeit“ auf den Zahnarztsessel zu setzen und die Zähne anschauen zu lassen.

---

Hallo Kids!

Wollt ihr  
die beiden  
Osterhasen  
und die  
Ostereier  
bunt  
bemalen?

Viel Spaß!





---

---

# Aus der Schulbank (von Dir. Margarete Blamauer)

## Die Volksschule im Landestheater St. Pölten

Am 19. März war für alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen Theatertag. „Pünktchen und Anton“ nach Erich Kästner stand im Landestheater St. Pölten auf dem Programm. Mit einem großen Autobus, Jause im Rucksack, Aufregung und kleinen Schmerzen im Bauch wurde gleich nach Unterrichtsbeginn bei dichtem Schneetreiben gestartet. Die Jausenpause im Bus wurde sehnsüchtig erwartet, bis endlich bei Melk ausgepackt werden durfte. Gestärkt trafen wir rechtzeitig am Rathausplatz ein, es war genügend Zeit die Plätze zu finden, sich umzuschauen, zu staunen und sich auf die Aufführung einzustellen.



Endlich kam Pünktchen auf die Bühne und mit ihrem Freund Anton und anderen Figuren wurden Szenen aus dem Leben gespielt: Armut und Reichtum, Gier und Ehrlichkeit, Freundschaft und Ablehnung, Liebe in der Familie

Dieses Projekt konnte aber nur durch das Engagement der Elternvertreterinnen durchgeführt werden. Auf Initiative von Frau Sieglinde Haselsteiner wurde am 24. Dezember mit Kindern das Friedenslicht ausgetragen. Frau Haselsteiner Sieglinde und Frau Haselsteiner Theresia kauften von den Spendengeldern Tischtücher und Kaffeegeschirr für Schulveranstaltungen und übergaben der Schule außerdem den Geldbetrag von €598,05. Mit dem Geld wurde ein Großteil der Theaterfahrt finanziert.

Die Schulleitung dankt den engagierten Eltern sehr herzlich für die Mitarbeit und der Bevölkerung für die großartige finanzielle Unterstützung.



## Endlich geht der Winter zu Ende

Wieder einmal waren wir von einem sehr langen Winter mit großen Schneemassen geplagt. Die Sicherheit unserer Kinder hat in der Schule hohe Priorität. Um diese gewährleisten zu können kommt die Freiwillige Feuerwehr immer wieder zum Einsatz. Herr **Klaus Schallauer** hat mit seinem Team sehr umsichtig und großem Engagement für das Wohl und den Schutz unserer Schulkinder gesorgt. Die Schulleitung bedankt sich auf diesem Weg sehr herzlich.

---

---

## Nachrichten aus unseren Vereinen



### **ORTSGRUPPE OPPONITZ BERGSTEIGERSTAMMTISCH**

Liebe Bergfreunde!

Einer der letzten Tourenprogrammunkte im Jahr 2008 war unser Wintersonnwendfeuer am Opponitzer Berg. Aufgrund der feuchten und stürmischen Witterung hielt sich jedoch bei dieser Unternehmung die Teilnehmerzahl in Grenzen. Die mitgebrachten Getränke, Mehlspeisen und von Frau Judith Raab organisierten Bratwürste ließen sich die wetterfesten Teilnehmer beim wärmenden Feuer besonders gut schmecken.

Der Ende Dezember geplante Schitouren – Schnuppernachmittag musste wegen Schneemangels abgesagt werden.

Auch wenn zu Jahreswechsel im Tal kaum Schnee lag, so konnten wir in mittleren Höhen, wie in den Ennstaler und Eisenerzer Alpen einige lohnende Schitouren bei herrlichen Verhältnissen durchführen.

Anfang Jänner ging es an einem schönen Samstagnachmittag auf den Friesling zur Lawinenübung. Bergführer Hermann Hofbauer jun. informierte uns anhand praktischer Übungen über die für den Ernstfall so wichtigen einzelnen Schritte bei der Verschüttetensuche. Nach der Übung und einem herrlichen Sonnenuntergang am Gipfel ging es Richtung Tal. Die Abfahrt auf der Forststraße bei Mondschein endete wegen der teilweise doch geringen Schneelage für so manchen überraschend schnell.

Mitte Februar führten wir unsere alljährliche Schnpperschitour durch, zu welcher wir wieder einige „Neueinsteiger“ motivieren konnten. Unser Ziel war der tief verschneite Prochenberg, wobei alle Teilnehmer besonders von der herrlichen Tiefschneeabfahrt begeistert waren.

Besonders erfreulich für die Tourengerher unter uns ist die seit Mitte Februar bestehende gute Schneelage, womit noch einige schöne Frühlingstouren in Aussicht stehen.

Herzlichen Dank an Franz Blamauer für die Herstellung unseres neuen Schaukastens.

Wir hoffen, dass unser Tourenprogramm auch heuer wieder gut angenommen wird, und freuen uns auf die Teilnahme vieler Bergfreunde bei den einzelnen Bergfahrten.

Bericht: *Ernst Lueger*



Schnupper-  
schitour am  
Prochenberg

Der Querbalken vom ALPL-  
Gipfelkreuz befindet sich für die  
Eintragung ins Gipfelbuch in  
praktischer Höhe.



Am Nottengipfel

Kragelschinken (Eisenerzer Alpen)



---

---

## TOURENPROGRAMM 2009

Sa. 02. Mai	5 Jahre Bestandsjubiläum	<i>Ernst / Leo</i>
Do. 21. Mai	MTB – Damentour – „Bellevuestrecke“	<i>Susi</i>
So. 24. Mai	Hüttendienst am PROCHENBERG	<i>Florian / Leo / Ernst</i>
So. 31. Mai	Hl. Geist fangen (Pfingstsonntag)	<i>Ernst</i>
Sa. 06. Juni	HELI-KRAFT– Klettersteig (Hochkar)	<i>Peter</i>
Sa. 20. Juni	MTB – Tour im HINTERGEBIRGE	<i>Thomas</i>
So. 05. Juli	Almmesse am SCHNEEKOGEL	<i>Harald / Florian / Markus</i>
Sa./So. 11/12. Juli	Kindernachmittag m. Zelteln am GARNBERG	<i>Leo</i>
So. 26. Juli	Familienwanderung JÖRGL– ALMBAUER	<i>Peter</i>
Sa./So. 08/09. Aug.	DÜRRENSTEIN-HOCHKAR-ÜBERSCHREITUNG	<i>Christoph</i>
So. 23. Aug.	Fusswallfahrt LACKENHOF – MARIAZELL	<i>Hermann sen.</i>
Fr./Sa. 04/05. Sept.	MTB – Tour – GROSSGLOCKNER	<i>Florian</i>
Sa. 12. Sept.	Familienwanderung LANGAU - HERRENALM – LUNZ	<i>Ernst</i>
Fr. 02. Okt.	Mondscheinwanderung am SCHLUCHTENWEG	<i>Ernst</i>
So. 11. Okt.	Grenzwanderung von GR. KRIPP – SCHÖFWEGSPITZ	<i>Hermann sen.</i>
Sa. 12. Dez.	Lawinenübung am FRIESLING	<i>Leo</i>
Sa. 19. Dez.	Wintersonnenwendfeuer am OPPONITZER BERG	<i>Ernst</i>

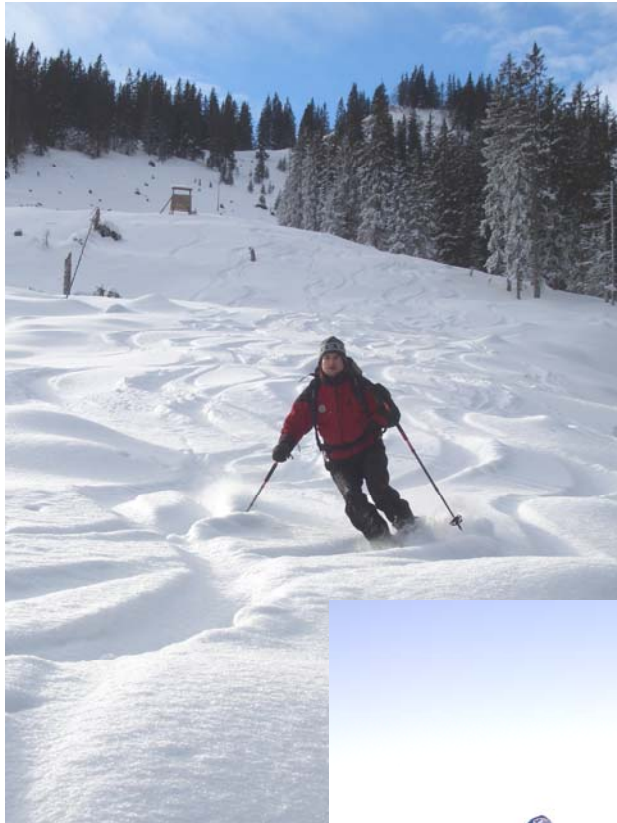
**MTB – Mittwochsrunde: ab 06. Mai bis 26. Aug.**

**Treffpunkt: 17.30 Uhr beim Fischerbrunnen**

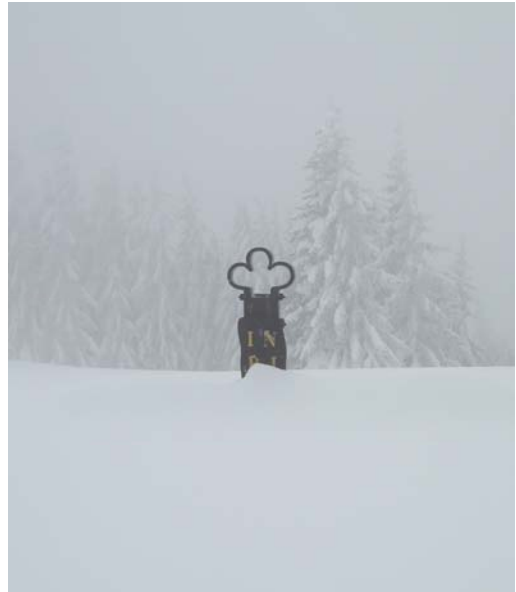
*Harald/Florian/Markus*

<b><u>Tel. Nr.:</u> Susanne Kefer</b>	<b>0664/8741501</b>
<b>Florian Aspalter</b>	<b>0676/88655532 bzw. 07444/7505</b>
<b>Markus Dollinger</b>	<b>0664/4246466</b>
<b>Helmel Peter</b>	<b>0664/1122524 bzw. 07444/22211</b>
<b>Hermann Hofbauer sen.</b>	<b>07444/7533</b>
<b>Leopold Hofbauer</b>	<b>0676/9247033 bzw. 07444/22223</b>
<b>Harald Hönig</b>	<b>0664/5415755 bzw. 07448/229021 (bis 16.00h)</b>
<b>Thomas Jagersberger</b>	<b>0676/9511130</b>
<b>Christoph Blamauer</b>	<b>0660/5522433</b>
<b>Ernst Lueger</b>	<b>0664/3770013 bzw. 07444/7686</b>

Herrliche Pulverschneeabfahrt vom  
Gscheideggkogel



Schneekogel - Gipfel (Ende Februar)



Sonnenuntergang am  
Friesling



Lawinenübung am  
Friesling



Tiefverschneite Annahütte



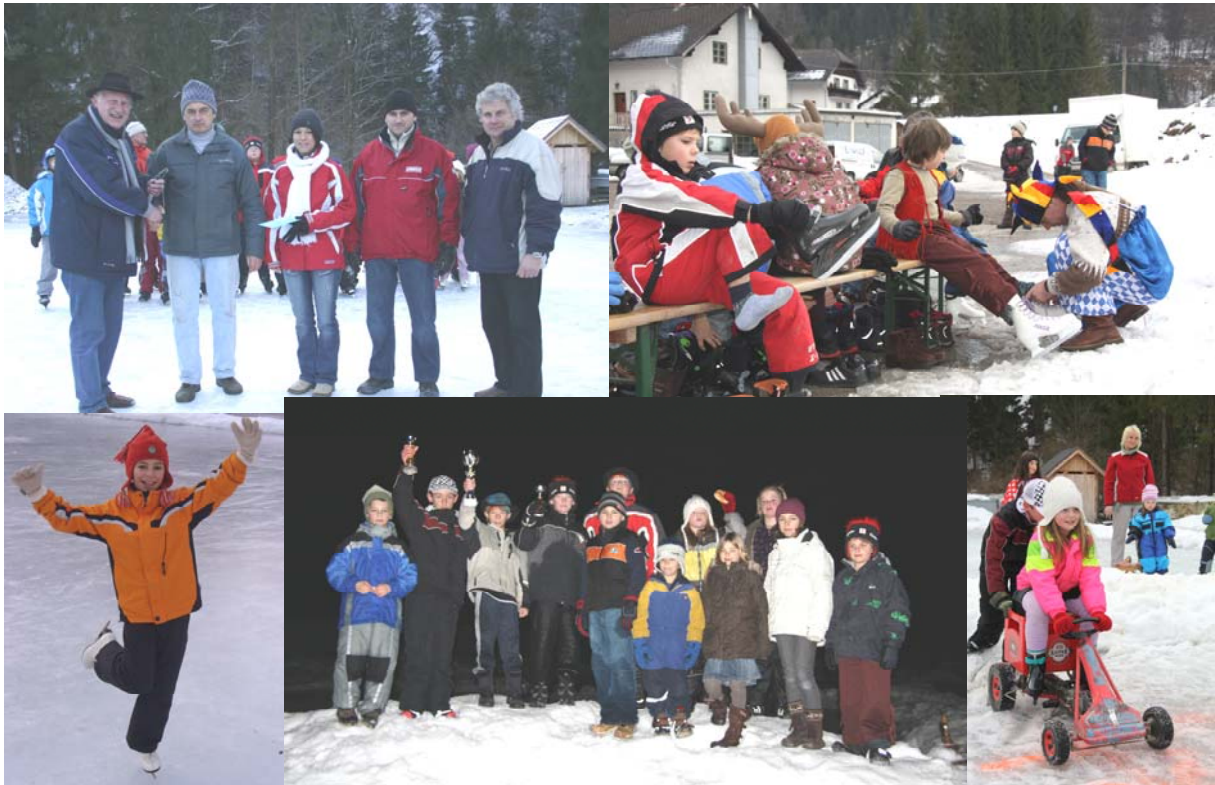
---

---

## OPPONITZ Aktiv

### Eislaufen im Fischerdorf Opponitz

Dank der Freiwilligen Feuerwehr, insbesondere Klaus und Gerhard Schallauer, gelang es heuer in Opponitz am Hojasplatz, eine schöne Eisfläche aufzuspritzen. Opponitz Aktiv erwarb Eislaufschuhe zum Ausleihen und sorgte für Musik, heißen Tee und gute Laune. Jung und Alt zeigten ihr Können auf dem Eis, und trotz klirrender Kälte hatten alle großen Spaß.



Die eisigen Temperaturen ließen es zu, dass das Eis bis die Semesterferien hielt. Kurzentschlossen organisierte Opponitz Aktiv - „Fasching am Eis“ für und mit „Groß und Klein!“ - Trotz einiger Plusgrade hielt das von der FF Opponitz aufgebraute Eis bis in die frühen Abendstunden.

Bei Partymusik, Hindernisparcours am Eis, Schatzsuche im Schneehaufen und

Eisstockschießen nutzten viele „Eislaufnarren“ noch einmal die Eisfläche, um sich zu vergnügen.

GfGr Wolfgang Blamauer und sein Team von Opponitz Aktiv versorgten die Besucher mit Tee und Krapfen. Ein herzliches Dankeschön an die vielen Opponitzer

Eislauffans, die uns immer wieder mit selbstgemachten Mehlspeisen und Knabbereien unterstützen.

Opponitz Aktiv möchte sich nochmals bei der FF Opponitz und den Opponitzer Nahversorgern für die Unterstützung bedanken.

Bericht: *Roswitha Felber*

---

---

## Zukunftswerkstatt-Dorferneuerung

## OpponitzerInnen

### Fischertracht Opponitz

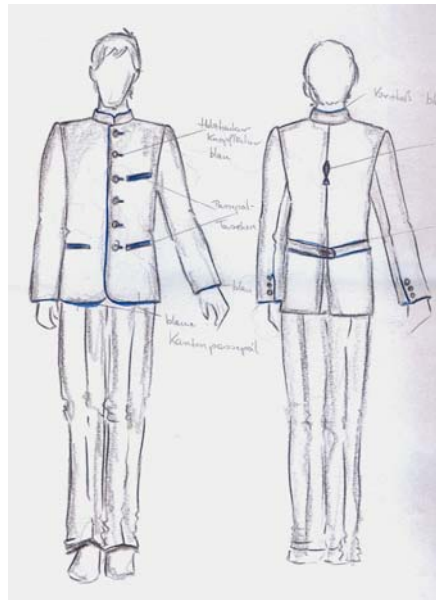
Die Gruppe „Brauchtum“ der Zukunftswerkstatt – Dorferneuerung hatte die Idee eine Fischertracht zu entwerfen.



### miteinander in die Zukunft

Mit Simone Hintermayr-Scholz (Modedesignerin) konnte man einen Profi auf dem Gebiet Mode gewinnen. In vielen Besprechungen wurden typische Details in die Tracht eingearbeitet. So sind auf den Knöpfen Fische zu erkennen. Durch individuelle Farbzusammenstellungen kann sich jeder seine eigene, einzigartige Fischertracht nähen lassen bzw. selbst nähen.

Anfang April wird der Entwurf der Opponitzer Fischertracht beim Fischevent in Waidhofen/Ybbs vorgestellt und im September dieses Jahres werden dann die Prototypen erstmals in Opponitz präsentiert.



---

---

## Tourismusverein

### Opponitzer Narzissenwandertag auf neuen Wegen

Sonntag, 17. Mai 2009

Start von 9.00 bis 12.00 Uhr vom Gasthof Bruckwirt

Der Tourismusverein Opponitz veranstaltet am Sonntag, dem 17. Mai 2009, den schon traditionellen Narzissenwandertag, der heuer auf einer völlig neuen Streckenführung - durch die schönsten Narzissenwiesen der Gegend führt.

Die diesjährige Route führt vom Gasthaus Bruckwirt (Startzeit von 9.00 bis 12.00 Uhr) über die alte Strasse (Hofau) – Abzweigung Groß Riegl – Mühlriedl – Oberreith (Labestation) – weiter in Richtung Obermitter- (Obereither-) Kogel zu einer der schönsten Narzissenwiesen des Tales, daran anschliessend über Baumtalkreuz – Baumtal – Reitbauern-Hochwiese – zur Schluchtenhütte (Labestation) und schließlich über Hinterstockreith (Lueger) – dem alten Reitbauernweg – zum Ziel im Gasthaus Bruckwirt.

Umgeben von der herrlichen Frühlingslandschaft können bei den diversen Stationen die Schmankerl und bodenständigen Speisen sowie die Getränke der Gegend verkostet werden.

Im Startgeld von €2.50 (Jugendliche unter 15 Jahren zahlen kein Startgeld!) ist auch ein interessantes Souvenir inkludiert.

Der Tourismusverein freut sich über Ihren Besuch.

Auskünfte: Gemeinde Opponitz, Tel.: 07444 - 7280; [gemeinde@opponitz.gv.at](mailto:gemeinde@opponitz.gv.at) .

Bericht: *Alfred Pitnik*





---

---

## Pensionistenverband

### Opponitzer Pensionisten laden zum Muttertagsausflug ein

Am Samstag, dem 25. April 2009 veranstaltet der Opponitzer Pensionistenverband seinen alljährlichen Muttertagsausflug. Dieser führt heuer durch das blühende Mostviertel zum Schloss Artstetten, das hoch über der Donau am Tor zur Wachau liegt. Mit seinem „Franz Ferdinand Museum“ ist Artstetten auch ein kulturhistorischer Anziehungspunkt an dem Geschichte lebendig wird.



Von dort geht es weiter nach Petzenkirchen wo im „Haubiversum die „Wunderwelt des Backens“ erlebt wird. Von einem Besuchergang in 3 m Höhe wird aus der Vogelperspektive der Weg vom Getreidekorn bis zu fertigen „täglichen Brot“ erlebt. Anschließend führt der Ausflug über einen gemütlichen Mostheurigen auf der Sonntagberger Höhenstraße wieder zurück nach Opponitz.

So wie jedes Jahr übernimmt auch heuer wieder der Opponitzer Pensionistenverband für die mitreisenden Damen die Kosten für Fahrt, Eintritte sowie Kuchen und Kaffee. Alle Opponitzerinnen und Opponitzer sind zu diesem Ausflug herzlichst eingeladen. Anmeldungen nehmen Josef Schnabel (Tel.: 07444 – 7014) und Karl Hagauer (Tel.: 07444 – 7543 oder 0676 – 634 73 77) entgegen.

### Pensionistenverband Opponitz – Ausflüge 2009

Außer dem Muttertagsausflug veranstaltet der Opponitzer Pensionistenverband auch heuer wieder seine beliebten Ausflüge, zu denen alle Interessierten herzlichst eingeladen sind:

Am **06. und 07. Juni 2008** wird in Zusammenarbeit mit Ostarrichi Reisen der „**Wendelstein und das Stilluptal**“ besucht. Ein interessantes Programm mit Zahnradbahnauffahrt auf den Wendelstein, Nächtigung im Zillertal sowie Besuch des Stilluptales im traumhaften Hochgebirgsnaturpark Zillertaler Alpen gelegen wird für ein beeindruckendes Reiseerlebnis sorgen.

Am **11. und 12. Juli 2009** gibt es für alle Volksmusikfreunde eine Fanreise zum **10. Ursprung Buam Fest** nach Stumm im Zillertal.

Für den **09.09.2009** ist eine Tagesfahrt nach **Krumau (Cesky Krumlov)** – UNESCO - Weltkulturerbe und pittoreske historische Stadt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten in Südböhmen - geplant. Genauen Ablauf der Reisen bitten wir unseren Schaukästen zu entnehmen.

Auch einen **Adventausflug** wird es heuer wieder geben. Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Karl Hagauer bzw. Josef Schnabel (Tel.: 07444 – 7014).

Bericht: *Alfred Pitnik*

---

---

---

---

## Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen

### Gabriele Blaimauer als Gemeindebäuerin bestätigt

Die Opponitzer Bäuerinnen haben kürzlich Gabriele Blaimauer erneut an die Spitze ihrer Gruppe gewählt. Unter ihrer Leitung setzten die Ortsbäuerinnen Hermine Blaimauer, Margarete Brenn, Bernadette Haselsteiner, Rosi Haselsteiner und Marianne Steinauer die vielfältigen Aktivitäten der Opponitzer Bäuerinnen fort. Bereits drei Veranstaltungen haben die umtriebigen Frauen im heurigen Jahr organisiert. Dazu zählen ein sechs Abende umfassender Kurs für Beckenbodengymnastik, der bewährte Ominachmittag und ein Kurs mit Dekorateurin Manuela Eibenberger, die die Bäuerinnen in einige Techniken zum Verzieren von Osteriern einweicht. Für den nächsten Veranstaltungshöhepunkt ist auch bereits gesorgt. Die Opponitzer Bäuerinnen unterstützen den Bauernbund nach Kräften beim Frühlingsball am 25. April im GH Bruckwirt-Tazreiter.

**Aufgrund einer Statutenänderung können ab sofort nicht nur Bäuerinnen an deren Kursen teilnehmen. Alle Opponitzer Frauen sind dazu recht herzlich eingeladen. Informationen über die diversen Kurse erhalten Sie bei den Ortsbäuerinnen, im Schaukasten des Bauernbundes und der Gemeinde.**



v.li.n.re: sitzend: Ortsbäuerin Bernadette Haselsteiner und Hermine Blaimauer, Gemeindebäuerin Gabriele Blaimauer, die Ortsbäuerinnen Rosi Haselsteiner, Marianne Steinauer und Margarete Brenn; stehend: Ing. Waltraud Längauer, Ortsbauernrat Ernst Steinauer, Dir. Ing. Marianne Schallauer und Bezirksbäuerin Leopoldine Hirtenlehner.

Osterkursteilnehmerinnen mit Dekorateurin Manuela Eibenberger (2.v.l.kniend)



Bericht:

*Gabriele Blaimauer*

---

---

## Freiwillige Feuerwehr



### 120. Ordentliche Mitgliederversammlung

am 6. Jänner 2009

Kommandant Werner Pießlinger konnte zu dieser Versammlung Pfarrer Prof. Alois Penzenauer, BGM Ing. Erwin Forster, den gGR Leopold Hofbauer sowie zahlreiche weitere Kameraden begrüßen. Besonders begrüßte er Werner Maderthaler, der nach seiner schweren Verletzung heuer wieder dabei sein konnte, sowie die neuen Mitglieder Matthias und Gerhard Schallauer.

Kommandant Pießlinger berichtete im Rechenschaftsbericht 2008 über zahlreiche Einsätze und Übungen. Er gratulierte der Wettkampfgruppe zur erfolgreichen Teilnahme beim Bewerb in Amstetten. Insgesamt wurden im Vorjahr 2300 freiwillige Arbeitsstunden geleistet.

Im Zuge der Versammlung wurden folgende Beförderungen durchgeführt: Thomas Resch zum HFM, Walter Pichler zum HBM sowie die jungen Kameraden Klaus Schallauer jun., Thomas Fluch, Wolfgang Pießlinger und Franz Lueger zum Feuerwehrmann.

Danke an die Gemeinde Opponitz für die Verpflegungsspende sowie an Feuerwehrpatin Hanni Aigner für das großzügige Geschenk.



---

---

## Feuerwehrball am 17. Jänner 2009

Am Samstag, dem 17.1.2009 fand im Gasthaus Bruckwirt der Ball der FF Opponitz statt. Die feierliche Eröffnung wurde von der Landjugend Opponitz gestaltet, die zahlreichen Gäste waren von der von Birgit Fluch einstudierten Polonäse begeistert.

Kommandant Werner Pießlinger begrüßte in seiner Eröffnungsrede Feuerwehrkurat Pfarrer Prof. Alois Penzenauer, Bürgermeister Ing. Erwin Forster, unsere Gemeindeärztin Dr. Doris Freudenthaler sowie die Feuerwehrkameraden aus Hollenstein, Ybbsitz, St. Georgen/Reith, Seisenegg, Lunz am See und St. Gotthard. Für gute Stimmung sorgte die Gruppe „Alpenland Express“.



Das begehrte „Jausnbrettl“ gewann diesmal Edi Haselsteiner, der bei seiner Schätzung dem Gewicht von 8,67 kg am nächsten kam.



---

Einer der Höhepunkte des Abends war natürlich wieder die Mitternachtseinlage, wo es diesmal in den Wilden Westen ging. Gottfried Schallauer hatte mit seiner Gruppe eine Line-Dance Darbietung einstudiert. Die Tanzvorführung sowie die von Hedwig Helm gemalte Hintergrundkulisse sorgten beim Publikum für große Begeisterung.



Die Feuerwehr Opponitz möchte wieder allen Danke sagen, die zum Gelingen des Balles beigetragen haben, hier vor allem Alois und Stefan Schallauer für die Organisationsleitung, der Landjugend Opponitz für die tolle Balleröffnung, Gottfried Schallauer und seinen Line-Dancern für die begeisterte Mitternachtseinlage sowie dem Team vom Bruckwirt Tazreiter für die gute Zusammenarbeit.

Wir möchten natürlich auch den vielen Ballbesuchern danken und wir freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen im Jänner 2010.

### **Bezirksschimeisterschaften am 21.2.2009 in St.Georgen/Reith**

Am Samstag, den 21. Februar 2009 fand in St. Georgen/Reith bei starkem Schneefall die Schimeisterschaft der Feuerwehren des Bezirks Amstetten statt. Unsere Feuerwehr war dabei mit Gottfried Schallauer, Edi und Sebastian Haselsteiner, Sepp Maderthaler, Klaus jun. sowie Gerhard Schallauer vertreten. Sehr erfolgreich war dabei Gerhard Schallauer.



Er wurde in seiner Altersgruppe Klassensieger und konnte unter allen Teilnehmern die drittbeste Laufzeit erzielen. Herzliche Gratulation !

---

---

## Abschnittsfeuerwehrtag am 13. März 2009 in Kematen

Am Freitag, den 13. März 2009 fand der 39. Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnitts Waidhofen/Ybbs-Land statt. Die Einladung erfolgte von der Feuerwehr Niederhausleiten-Höfing. Im Rahmen dieses Abschnittstages erhielt Hugo Mandl das Verdienstzeichen für 50 Jahre Mitgliedschaft in der FF Opponitz. Sebastian Haselsteiner und Helmut Pichler wurden für 25 Jahre Tätigkeit in der Feuerwehr ausgezeichnet.

**Danke für die vielen Jahre verdienstvolle Tätigkeit in unserer Wehr.**



Berichte: *Martin Gschwandegger*

---

---

## Gasthaus Kirchenwirt-Aigner

**Lehrling gesucht**



Ab Sommer 2009 (Juli, August) wird in unserem Betrieb ein Lehrling aufgenommen.

*Hannelore u. Adi Aigner*

## Sportverein Opponitz – Preisschnapsen

Am Samstag, dem 03.01.2009, fand das traditionelle Preisschnapsen des SV Opponitz im Gasthaus Tazreiter statt. Nach fairen aber durchwegs spannenden Spielen konnte Obmann Josef Schallauer Herrn Herbert Blamauer jun. zum Sieg gratulieren. Herr Georg Blamauer wurde zweiter und den dritten Rang erreichte Herr Ortner Martin. Nachfolgend die weiteren Platzierungen: 4. Hermann Pronegg sen., 5. Bruno Immitzer, 6. Robert Rössler, 7. Walter Maurer, 8. Josef ,Schweighuber. Der SV Opponitz möchte sich auf diesem Weg bei allen Schnapsern recht herzlich für Ihren Einsatz sowie bei den Sponsoren der Schnapskarten-Raiffeisenbank Ybbstal, Generali Versicherung Thomas Jagersberger sowie Volksbank bedanken. Ganz besonderer Dank gilt aber wie jedes Jahr den vielen Gewerbetreibenden und Privaten, die alljährlich die Preise zur Verfügung stellen.

**Es waren dies:** Firma Riess, Bäckerei Rosenberger, Fa. Exmanco, Hansi Semmelweis, Schlachthof Hohenlehen, Elektro Kölbl, Steyr- Werner, Spar Jagersberger und Fa. Seisenbacher. Die Pokale für die ersten drei Plätze wurden von Fa. Seisenbacher sowie Raiffeisenbank Ybbstal gesponsert.

Bericht: *Chrisotph Schneckenleitner*



Personen v.li.n.re:  
 Obmann Josef Schaller,  
 Georg Blamauer Josef  
 Schweighuber, Herbert  
 Blamauer jun., Martin  
 Ortner, Schriftführer  
 Leopold Auer

### **NEU: Der SV Opponitz ist nun Online!!!!**

Der Sportverein Opponitz ist nun auch im Internet zu finden!  
 Laufende Informationen zu den Sektionen erhalten Sie unter

[www.sv-opponitz.at](http://www.sv-opponitz.at)

Werfen Sie einen Blick in unsere neue Homepage!



## SEKTION STOCKSCHÜTZEN

### Preisschnapsen am 06. März im GH Aigner

Am 6. März fand das diesjährige Preisschnapsen der Stockschützen im Gasthof Aigner statt. Ab 18.00 wurden bei bester Stimmung die Kartenduelle ausgetragen. Zahlreiche Sachspenden wurden als Preise bereitgestellt. Nach ca. 4 ½ Stunden, gegen 23.00 Uhr, standen die Platzierungen fest und der Siegerehrung nichts mehr im Wege.

Sektionsleiter Manfred Pronegg gratulierte allen Teilnehmern, besonders den ersten 5 Plätzen:

1. **Adi Aigner,**
2. **Walter Maurer,**
3. **Franz Rößler,**
4. **Manfred Pronegg,**
5. **Gerhard Auer.**

Herzlichen Dank an die Spender der tollen Sachpreise: Hanni und Adi Aigner, Franz Rosenberger, Bruno Imnitzer, den Stockkollegen und Schriftführer Leopold Auer. Auch herzlichen Dank an Franz Blamauer für den neuen Schaukasten. „Stock Heil“



**Die weiteren Platzierungen:** 6. Leopold Kronsteiner, 7. Franz Blamauer, 8. Georg Blamauer, 9. Johann Prüller, 10. Hermann Pronegg sen., 11. Fritz Misof, 12. Gottfried Schallauer, 13. Franz Rößler, 14. Georg Blamauer, 15. Hermann Pronegg jun., 16. Leopold Kronsteiner



Bericht:  
*Bernhard  
Pronegg*





## **Teilnahme an der Maiszinken- Trophy 2009**

Erstmals starteten auch Läufer der Sektion Ski bei der Zinken- Trophy in Lunz am See. Blamauer Georg, Resch Thomas, Schallauer Gerhard und Heigl Günther wagten sich auf die selektive Strecke und sammelten Abfahrtsenerfahrung. Die Ergebnisse können sich für die erste Abfahrt sehen lassen. So erreichte Schallauer Gerhard in seiner Klasse den hervorragenden 4. Platz. Unsere Läufer waren vom Abfahrtsgefühl begeistert und werden sich so fern die Möglichkeit besteht, bald wieder auf die Abfahrtskier wagen.

**Fotos unter [www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)**

## **„1. Night Er & Sie Lauf in Opponitz“**

Nach intensiven Schneefällen entschied sich die Sektion Schi kurzerhand den traditionellen Er & Sie Lauf vorzuverlegen. Der Unterschied zu den vergangenen Jahren war jedoch, dass das Rennen unter Scheinwerferlicht stattfinden soll.

So wollten sich 16 Paare diese Premiere in Opponitz nicht entgehen lassen. Neben dem Riesentorlauf mit 10 Toren mussten zwischenzeitlich sechs Geschicklichkeitsstationen bewältigt werden, wobei die Paare vor Rennbeginn zusammengelost wurden. Bei herrlichem Winterwetter ließen sich die Routiniers Irene Stangl und Franz Rosenberger den Sieg nicht nehmen und gewannen vor Heidi Käfer- Schlager/ Christoph Wieser und Blamauer Gerlinde/ Robert Rössler.

Sektionsleiter Werner Maderthaler dankte bei der Siegerehrung den Teilnehmern, allen Helfern und Sponsoren, allen „Kabel und Strahlerverleiher“ sowie Grundbesitzer Josef Schneckenleitner und überreichte gemeinsam mit Sektionsleiterstellvertreter Dieter Götzenbrucker den 3 Erstplatzierten sowie dem Paar mit der besten Durchschnittszeit Elke Rössler und Lorenz Helm die in Opponitz schon begehrten Einladungen zur Sommergrillfeier der Sektion Ski.

Im Anschluss an die Siegerehrung wurden noch intensive Diskussionen um die vielleicht vermeidbaren Sekunden geführt, ehe es zur traditionellen „After Race Party“ im Clubhaus überging.

**Fotos unter [www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)**



#### **Das Endergebnis des 1. Night Er&Sie Laufes im Detail:**

1. STANGL Irene - ROSENBERGER Franz --- 2:19:87
2. KÄFER-SCHLAGER Heidi - WIESER Christoph --- 2:34:60
3. BLAMAUER Gerlinde - RÖSSLER Robert --- 2:57:64
4. SPANRING Doris - FELBER Gerald --- 2:57:71
5. LOIBL Anita - BLADERER Franz --- 3:01:67
6. BLAIMAUER Helga - RÖSSLER Georg --- 3:06:52
7. ROSENBERGER Melanie - SCHALLAUER Gottfried --- 3:13:75
8. STEINAUER Traudi - SONNLEITNER Thomas --- 3:17:59
9. RÖSSLER Elke - HELM Lorenz --- 3:25:79
10. BAYER Elfriede - KEFER Rene --- 3:41:66
11. HOFMACHER Maria - SPANRING Markus --- 3:45:28
12. FELBER Roswitha - ORTNER Martin --- 3:47:05
13. STANGL Kathi - SCHALLAUER Alfred ---- 3:57:84
14. SCHALLAUER Sabine - DIWALD Johann --- 4:05:41
15. SCHALLAUER Maria - MADERTHANER Josef --- 4:12:60
16. STEINAUER Doris - KEFER Thomas --- 4:50:94

#### **Homepage der Sektion Ski**

Wir dürfen an dieser Stelle nochmals auf unsere Homepage im Portal des SV Opponitz hinweisen. Berichte, Fotos und Statistiken können hier eingesehen werden.

[www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)

---

---

## Vereinsmeisterschaft im tiefverschneiten Opponitz

Im vierten Anlauf konnte die mit Spannung erwartete Vereinsmeisterschaft endlich durchgeführt werden. Mussten die ersten Termine noch auf Grund des Schneemangels abgesagt werden, so hatte die Sektion jetzt mit den enormen Neuschneemaßen zu kämpfen. Die Piste wurde zwar schon die gesamte Woche über präpariert, die endgültige Entscheidung zur Durchführung konnte aber erst am Morgen des Renntages getroffen werden. Dies brachte uns gehörig ins Schwitzen und erforderte höchsten Einsatz aller Beteiligten - **aber es hat sich wiederum absolut gelohnt** - und dafür gebührt allen Teilnehmern und Helfern ein großes Lob und Dank!

So begaben sich 70 der 94 genannten Teilnehmer an den Start und absolvierten bei starkem Schneefall und teilweise Nebel den auf Grund der Pistenverhältnisse eher schnell gesteckten Lauf hervorragend - es gab keinen einzigen Ausfall.

Alle gaben ihr bestes und so waren die üblichen Verdächtigen wieder auf den Podestplätzen zu finden. Alle Kinder und Schülerklassen erhielten ein Überraschungspaket, die drei Erstplatzierten aller Klassen Pokale.

Die Überraschung des Tages lieferte Gerhard Schallauer mit Tagesbestzeit. Zwar wurde er schon als künftiger Vereinsmeister gehandelt, es war jedoch nicht damit zu rechnen, dass ihm dies heuer schon gelingt und er somit Serien-Vereinsmeister Robert Rößler ablöst - Gratulation zur tollen Leistung! Bei den Damen ließ sich Heidi Käfer-Schlager wie schon im Vorjahr den Titel nicht nehmen. Vereinsmeister im Snowboard wurde erstmals Peter Helmel. Alle Ergebnisse unter Fotos [www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)

Das Ergebnis der Mannschaftswertung:

1. Misof Günther	1:45:96	2. Loibl Anita	1:54:21
Rössler Harald		Rössler Elke	
Schneckenleitner Christoph		Rössler Robert	
Sonnleitner Armin		Sonnleitner Thomas	

Beide erhielten als Siegerpreis die Einladung zum Sommergrillfest der Sektion Ski. Im Anschluss zur Siegerehrung wurden im Sporthaus Opponitz die Erfolge gefeiert und so mancher Rückstand zu erklären versucht. Höhepunkt war wieder die schon traditionelle Riesen- Eierspeiß unseres "Versorgungs- Managers" Mario Käfer-Schlager. So fand der spannende und unfallfreie Sportnachmittag im gemütlichen Beisammen sein den verdienten Ausklang.

Auf Grund der guten Zusammenarbeit aller Helfer und dem Einsatz der wetterfesten Teilnehmer konnten wir wieder eine wunderbare Veranstaltung durchführen, dafür möchten wir uns herzlich bedanken bei:

Josef Schneckenleitner (Grundbesitzer), Gemeinde Opponitz (Schneeräumung), Hermann Sonnleithner (Startrichter), Josef Schallauer (Zielrichter), Fritz Misof (Zielrichter), Markus Aigner (Torrichter), Günther Felber (Torrichter), Alois Schallauer (Torrichter), Wolfgang Blamauer (Platzsprecher), Edi Haselsteiner (Zielschreiber), Leo Auer (Auswertung), allen Sponsoren und allen Teilnehmern

---

---

## Skiausflug nach Haus im Ennstal

Am Samstag, den 14. Februar 2009 veranstaltete die Sektion Ski wieder den Skiausflug nach Haus im Ennstal. Trotz einiger krankheitsbedingter Absagen konnte Sektionsleiterstellvertreter Dietmar Götzenbrucker ca. 35 Teilnehmer dazu recht herzlich begrüßen.

Um 06.00 Uhr morgens startete Chauffeur Kirchenwirt Adi Aigner den Reisebus der Firma Brunner in Richtung oberes Ennstal und so konnten die ersten Schwünge bereits um 09:00 Uhr auf den bestens mit Naturschnee beschneiten Pisten gezogen werden. Trotz anfänglichem Schneetreiben aber doch idealen Wetterbedingungen kam neben ausgiebigem Skilaufen natürlich auch der Hüttenzauber nicht zu kurz. Nach einem abschließenden Apres-Ski im WM-Stadion der Hauser Kaiblingbahn erfolgte die sichere Heimfahrt nach Opponitz, wo anschließend das Abendessen beim Kirchenwirt Aigner eingenommen wurde. Im Anschluss erfolgte der gemütliche Ausklang dieses unfallfreien Skitages.

Die Sektion Ski bedankt sich auf diesem Wege bei Chauffeur Adi Aigner und bei unserem Dieter Götzenbrucker für die umsichtige und hervorragende Organisation des Skiausflugs.

Besonderer Dank gilt allen Teilnehmern des Ausflugs, welche mit Ihrer Heiterkeit dem Motto der Sektion Ski „Sport and Fun for everyone“ wieder einmal vollends gerecht wurden.

Fotos unter [www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)

## Alpine Österreichische Meisterschaften in Lackenhof

Vom 17.- 21. März wurden in Lackenhof am Ötscher vom Niederösterreichischen Landes-Skiverband die Österreichischen Meisterschaften im Skilauf durchgeführt. Auch die Sektion Ski konnte bei der Durchführung tatkräftig mithelfen und als Torrichter und Pistenkommando zum großartigen Erfolg für die Organisation und Teilnehmer beitragen.

Neben den spannenden Rennen waren vor allem die Nähe und die Natürlichkeit der Athleten beeindruckend. Ob am Lift oder am Streckenrand konnte man mit ihnen sehr einfach ins Gespräch kommen und natürlich das ein oder andere Autogramm ergattern.

Höhepunkt war sicherlich der VIP-Empfang in der Kartause Gaming zu der neben den Skistars, Trainern und Persönlichkeiten aus Politik, Sport und Kultur auch die freiwilligen Helfer geladen waren.

Für den SVO waren dabei: Irene Stangl, Dieter Götzenbrucker, Georg Blamauer, Thomas Resch, Andi Koller und Martin Sonnleitner. Fotos unter [www.sv-opponitz.at/ski](http://www.sv-opponitz.at/ski)

## Die Sektion Ski bedankt sich

bei allen Helfern, Sponsoren und Teilnehmern für die tatkräftige Unterstützung in der abgelaufenen Saison. Im Besonderen bei Egon Sonnleitner für die Unterstützung bei der Erstellung unserer Homepage.

Wir danken allen für das entgegen gebrachte Vertrauen und freuen uns Sie/ Euch wieder als Teilnehmer oder Gast bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, wenn es heißt „sport and fun for everyone“!

Berichte: *Martin Sonnleitner*

---

---



## SEKTION FUSSBALL

### Bericht Kampfmannschaft:

Nach einer durchwachsenen Herbstsaison, hat die Sektion Fußball Änderungen im sportlichen Bereich veranlasst, wobei wir einige neue Gesichter vorstellen möchten.

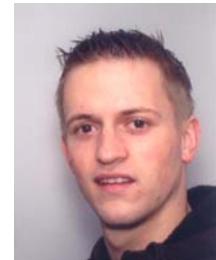


**Trainer: Wolfgang Ginner**

Bisherige Vereine als Trainer:  
ÖTSU Biberbach, ASK Kematen,  
SCU Wallsee, ASK Hausmening



**Spieler:**  
**Patrick Kleinlehener**  
Bisheriger Verein:  
SV Gaflenz



**Spieler:**  
**Markus Aigner**  
Bisheriger Verein:  
SCU Ybbsitz

**Spieler:**  
**Georg Ganser**  
Bisherige Vereine:  
FC Waidhofen/Ybbs  
SV Viehdorf



**Spieler:**  
**Christian Rehak**  
Bisheriger Verein:  
USC Rohrbach/Gölsen

Diese Spieler verstärken das Team der Sektion Fußball, wobei sie sich gut eingelebt haben. Beim gemeinsamen Trainingslager in Lindabrunn, in der Zeit vom 06.03.2009 – 08.03.2009, wurde der Teamgeist gefördert und die technischen Aspekte trainiert.

Leider waren die Trainingsbedingungen, aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht optimal, jedoch konnten die Kicker vom SV Opponitz erstmals auf Naturrasen trainieren. Altbekannte Gesichter wurden ebenfalls getroffen, wie Raschid Rachimov (zu Gast in Opponitz beim Trainingslager von Austria Wien im Jahr 1997), welcher sich noch gut an die nette Betreuung erinnern konnte. Raschid Rachimov trainiert mittlerweile, die europäischen Spitzenmannschaft, **Lokomotive Moskau**. Vielleicht konnten sich unsere Kicker den einen oder anderen Spielzug anschauen und vielleicht in der Meisterschaft umsetzen. An dieser Stelle möchte sich die Sektion Fußball beim Autohaus Senker für die zur Verfügungstellung des Busses herzlich bedanken.

Mit dem Trainingslager kann man auf eine erfolgreiche Vorbereitung zurückblicken, was auch den hervorragenden Trainingsbesuch (15 – 20 Spieler beim Training) und die gezeigten Leistungen bei den Vorbereitungsspielen bestätigten.

## Spielplan Frühjahrsmeisterschaft

Samstag	11. April	Opponitz	-	Haag	14:30 / 16:30
Freitag	17. April	Strengberg	-	Opponitz	17:30 / 19:30
Samstag	25. April	Opponitz	-	Hausmening	14:30 / 16:30
Samstag	02. Mai	Ybbsitz	-	Opponitz	14:30 / 16:30
Sonntag	10. Mai	Opponitz	-	Göstling	14:30 / 16:30
Samstag	16. Mai	Lunz	-	Opponitz	14:30 / 16:30
Samstag	23. Mai	Opponitz	-	Böhlerwerk	15:00 / 17:00
Samstag	30. Mai	Hollenstein	-	Opponitz	15:00 / 17:00
Sonntag	07. Juni	Opponitz	-	Kienberg/G.	15:30 / 17:30
Donnerstag	11. Juni	Ertl	-	Opponitz	15:30 / 17:30

Besuchen Sie unsere Mannschaften am Fußballplatz und feuern Sie sie tatkräftig an! Unsere Kicker werden es mit guten Leistungen honorieren, sodass wir gemeinsam zahlreiche Punkte feiern können!

Bericht: *Armin Sonnleitner*

Außerdem freut es uns, dass wir Ihnen einen neuen **Co-Sponsor** vorstellen dürfen!

Die Firma **Elektro Kölbel** verstärkte die Kooperation mit der Sektion Fußball, wobei wir uns recht herzlich bedanken möchten!



### U 10:

Auch unsere Nachwuchs-Kicker stehen bereits voll im Training, um in der bevorstehenden Meisterschaft bestens gerüstet zu sein. Interimstrainer Thomas und Egon Sonnleitner trainierten in der Halle die technischen Fähigkeiten, wobei der Einsatz und Elan immer stimmten. Ein Highlight der Vorbereitung war das Hallenturnier in Waidhofen, welches unter großer Begeisterung in Angriff genommen war.

Das erste Hallenturnier der U 10 wurde gut vorbereitet und hat großen Spass gemacht. Unsere Kids erreichten den 8. Platz, wobei mit etwas Glück eine bessere

Platzierung möglich gewesen wäre. Trotzdem können unsere Burschen stolz sein, welche eine gute kämpferische Leistung gezeigt haben. Wenn die gewonnenen Erkenntnisse und die kämpferische Leistung mitgenommen werden, wird die Frühjahrssaison gute und erfolgreiche Ergebnisse bringen!



Bericht: *Armin Sonnleitner*

---

## U 8:

Beim gut besetzten Hallenturnier des KSV Böhlerwerk trat unsere jüngste Mannschaft erstmals auf Kunstrasen an. In der Anfangsphase waren noch einige Unsicherheiten vorhanden, welche jedoch mit zunehmender Spieldauer abgelegt wurden. So setzte es gegen die Hallenerfahrenen Kematner eine knappe 1:0 Niederlage. Im zweiten Spiel war Ertl der Gegner, diese legten ordentlich los, und so waren wir nach kurzer Zeit mit 3:0 in Rückstand. Flo Sonnleitner erzielte kurz vor Schluss noch den Ehrentreffer zum 3:1. Im letzten Spiel gegen die überragenden Böhlerwerker galt es ordentlich dagegen zu halten, was auch recht gut gelang. Es mussten zwar 5 Treffer hingenommen werden, spielerisch wurde jedoch eine ansprechende Leistung geboten. Das Platzierungsspiel um den 7. Platz wurde gegen Mauer ausgetragen. Wie schon in den Spielen zuvor, wurden wieder alle Spieler eingesetzt, wobei die jüngsten Kicker Michi und Thomas Haselsteiner schon ganz ordentlich dagegen hielten. Das Spiel wurde letztendlich mit 5:1 verloren, den verdienten Ehrentreffer erzielte Luki Blamauer mit einem platzierten Schuss aus spitzem Winkel. Für Vanessa Blamauer sprang diesmal Ernst Steinauer im Tor ein, dieser bot eine tadellose Leistung und konnte einige Einschußmöglichkeiten der Gegner verhindern. Die gegnerischen Mannschaften setzen ihre sehr guten Trainingsmöglichkeiten beeindruckend um, und zeigten guten Hallenfussball. Wir waren darauf bedacht alle Spieler einzusetzen und Hallenerfahrung zu sammeln. Neben den Führungsspielern galt dies besonders für unsere jüngsten Spieler, welche mit großer Freude und Einsatz am Werke sind. Jetzt wird in Ruhe weiter trainiert, um für die Turniere der Frühjahrssaison gerüstet zu sein.



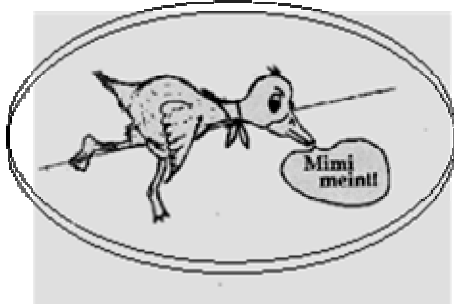
Report: *Martin Sonnleitner*



## Rückblick Faschingsdisco:

Am Samstag den 21.02.2009 fand die schon traditionelle Faschingsdisco beim KIWI Aigner statt. Dass von der Sektion Fußball des SV Opponitz bestens organisierte Fest wurde von vielen bereits sehnsüchtig erwartet. Wurden doch schon die Wochen zuvor sehr viele Masken und Kostüme gefertigt bzw. manche Auftritte geprobt und perfektioniert. Zum Bersten voll, war daher der Saal, der von den Damen des Sportvereines dementsprechend dekoriert war. Tolle Musik, beschert durch DJ Ötzi, sorgte traditionell für ausgezeichnete Stimmung und es wurde sehr viel gelacht, getanzt und gerätselt wer sich hinter den verschiedenen Masken und Kostümen verbirgt. Viele der Besucher feierten bis zur Morgendämmerung und freuen sich schon auf die kommende Faschingsdisco im Jahr 2010! Herzlichen Dank gebührt den Wirtsleuten, Hanni und Adi Aigner, für die zur Verfügungstellung des Saales, den Damen vom Sportverein für die tolle Dekoration und den zahlreichen Besuchern für die tollen Kostüme und Verkleidungen!

Report: *Christoph Schneckenleitner*



## **Herzlichen Dank!**

Danke möchte ich an Jene sagen,  
die mir in meiner schwierigen Situation  
geholpen haben.

Dass ich heute wieder soweit bin-  
dank aller Ärzteschaft samt seinem Team.  
Bedanken möchte ich mich bei allen Leuten

die mich im Krankenhaus mit einem Besuch erfreuten.

Allen Freunden, freiwilligen Helfern, Firmen und Vereinen die sich für mich eingesetzt  
haben, will ich ein herzliches Dankeschön sagen.

Danken möchte ich auch den Nachbarsgemeinden für ihre Hilfe  
und den großzügigen Spenden.

Besonderer Dank für mein Wohlgeborgen gilt meiner Familie,  
die rund um die Uhr für mich sorgen.

Dank der Heimhilfe die sich große Mühe geben  
die mich täglich zu Hause betreuen und liebevoll pflegen.

Anbringen will ich noch ein Wort für die Unterstützung vom ganzen Ort.

Ist irgendwo auch Not an Mann, die Opponitzer packen sofort an.

Und so möchte ich an alle die in jeder Hinsicht  
mit Tatkraft oder mit finanziellen Spenden beigetragen,  
ein innigstes „Vergelt´s Gott“ sagen.

*Werner Maderthaner*